Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 23 (1901)

Heft: 12

Anhang: Beilage zu Nr. 12 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Briefkasten der Redaktion.

Eifriger Leser in **A.** Gewiß sind Sie berechtigt, Ihrer Frau die Versuchung fernzuhalten, welche das Modeblatt für sie darstellt. Eine Frau, die allerlei unnützen Tand häkelt und stickt, währenddem der Mann mit zerrissenen Taschen in den Kleidern und mit abgerissenen Knöpfen herumgehen muß und keinen ganzen Strumpf zum Anziehen hat, weil die Berufsflickerin immer nicht zu haben ist, ist eine bedenkliche Erscheinung; sie ist fraglos ein Kreuz für den Mann des Mittelstandes, der um die Existenz seiner Familie hart arbeiten muß. Es sollte ja so sein, daß eine jede weibliche Person, die sich verheiratet, alle diejenigen Kenntnisse besäße, die zur selbständigen, von fremder Mithülfe unabhängigen Führung eines Hausstandes erforderlich sind; aber anderseits wird auch nicht ein jeder Mann, der eine Ehe eingeht, der Ernährer und Versorger seiner Familie. Die sog. speciell männlichen oder weiblichen Kenntnisse liegen zwar in der Natur beider Teile begründet; aber es ist Sache der Erziehung, diese Eigenschaften und Kenntnisse auszubilden und den energischen Willen zur Bethätigung derselben, das Pflichtgefühl, zu wecken und zu kräftigen. Eine Prüfung auf das Vorhandensein der nötigen Kenntnisse und Fertigkeiten und auf den energischen Willen, dieselben unter allen Umständen zu bethätigen, ist also unbedingt notwendig. Enttäuschungen sind dennoch nicht völlig ausgeschlossen. Wie diese Prüfungen am leichtesten und sichersten auszuführen sind, das muß der Findigkeit des Einzelnen überlassen bleiben. Ein Mann, der bei unerwarteten Besuchen seine Auserwählte niemals bei einer Flickarbeit antrifft, hat alle Ursache, vorsichtig zu sein, wenn er auf diesen Teil der hauswirtschaftlichen Bethätigung Wert legt. Ein schwieriger Punkt bleibt es immer, wenn in der Ehe von dieser oder jener Seite Zwangsmaßregeln ergriffen werden müssen. In jedem Falle bedarf es dazu eines klugen Sinnes und einer linden Hand, um den nötigen Zwang nicht als Beleidigung empfinden zu lassen. Auch sollte der Zwang rechtzeitig und unvermerkt zur Anwendung gelangen, nicht erst als letztes und rabiates Mittel, nachdem schon vorhergegangene bittere Kämpfe Zorn und Erbitterung gepflanzt haben.

Fräulein Burry, zu Anfang dieses Jahres in Basel, nun: Wo? Ihr damals geäußerter Wunsch, einen Posten als Detailreisende in speciellen Damenartikeln zu finden, hätte nun Aussicht, sich zu realisieren. Sollten wir bis 1. April ohne Nachrichten von Ihnen bleiben, so sind wir beauftragt, die Besetzung der Stelle anderweitig zu veranlassen.

Frl. **S. am Strande.** Ihre vollauf berechtigte Frage finden Sie durch einen Passus beantwortet, den ein außerkantonales Blatt über die dortige Wahl der Arbeitslehrerinnen durch den Souverän ab Stapel ließ. Die Stelle lautet: „Die Wahl der Arbeitslehrerinnen entbehrt des Komischen nicht; handelt es sich ja darum, ob die Anna oder die Paulina oder die Marie durch die Gunst der Wähler auserkoren würde, die jungen Zürcherinnen in die Kunst des Strickens und Nähens einzuführen. Wie viele von den fünfundzwanzigtausend Wählern wohl die vorgeschlagenen Damen und deren Fähigkeiten kannten? Nicht ganz unrichtig meinte einer derselben, man sollte in Zukunft bei solchen Wahlen den Wahlvorschlägen auch gerade die Photographie der Vorgeschlagenen beifügen, damit man wenigstens eine Handhabe für die Wahl habe. Ein anderer meinte, er habe der Anna seine Stimme gegeben, weil dieser Name auch wegen der Kürze seine Sympathie habe." — Sie sehen also, daß nicht immer das eigentliche und größere Verdienst bei einer solchen Wahl den Ausschlag gibt, sondern es spielt der Zufall eine große Rolle. Ob es nun ersprießlicher ist für Sie, von der Protektion oder vom Zufall abhängig zu sein, das vermögen wir nicht zu beurteilen, weil uns die näheren Verhältnisse nicht bekannt sind.

Frau **M. J.** in **S.** Die gefragte Firma verdient Ihr volles Vertrauen. Sie werden streng, reell und prompt bedient werden.

Für Feinschmecker. Ein erfahrener Käser, der seinem Beruf aus Gesundheitsrücksichten nicht mehr vorstehen kann, anerbietet sich, Privaten, feinen Pensionen und Hotels, wo prima Artikel verlangt und gewürdigt werden, das Beste in Käse zu beschaffen und nach Auftrag zuzustellen. Ganz besonders empfehlenswert sind vorzügliche Tilsiter Käschen, in Laiben zu $4^1/_2$—5 Kilo. Hausfrauen, welche ihren Tischgenossen einmal von solchem Käse vorgesetzt haben, werden nachher immer wieder ein solches Käschen im Keller halten müssen. Gefällige Offerten unter Chiffre „Kenner" werden schnell beantwortet. [931

Allen denjenigen Personen

besonders jungen Mädchen, die an Bleichsucht und Blutarmut leiden, empfehlen wir den echten **Eisencognac Golliez.** Für junge Leute, die durch zu schnelles Wachsen geschwächt sind, kann es kein besseres Kräftigungsmittel geben. In allen Apotheken zu Fr. 2.50 und 5 Fr. zu haben. Verlangen Sie immer die Marke der „zwei Palmen". [1036

Hauptdepot: Apotheke Golliez in Murten.

Kräftigungsmittel.

Herr **Dr. Boeckh** in **Dinglingen-Lahr** schreibt: „Mit Dr. Hommel's Hämatogen hatte ich bei Kindern, die an chronischem Bronchialkatarrh, an Bronchialdrüsenschwellung, an Rhachitis und an sonstigen, eine Blutarmut bedingenden Krankheiten litten — mit Vergnügen schreibe ich es Ihnen, — **ausnahmslos die besten Erfolge.** Wiederholt ereignete es sich, daß man mir, als ich meine Patienten nach 8—14 Tagen wieder besuchte, gleich an der Thüre zurief: **‚Aber Herr Doktor, was haben Sie uns da ein ausgezeichnetes Mittel gegeben.'** — Die frische Farbe, die gefüllten Backen, das entschieden gehobene Allgemeinbefinden, und vor Allem — der enorm gewordene Appetit ließen mich dann erkennen, daß es sich nicht um eine scheinbare, sondern um thatsächliche Besserung handelte. — **Ich freue mich außerordentlich, ein Mittel zur Hand zu haben, für viele Fälle, die unter Anwendung des alten, schweren Eisengeschützes doch nur einem hoffnungslosen Siechtum entgegengeführt worden wären.**" Depots in allen Apotheken. [956

Siehe im Annoncenteile: Les grands Magasins du Printemps de Paris.

Zur gefl. Beachtung.

Schriftlichen Auskunftsbegehren muss das Porto für Rückantwort beigelegt werden.

Offerten, die man der Expedition zur Beförderung übermittelt, muss eine Frankaturmarke beigelegt werden.

Inserate, welche in der laufenden Wochennummer erscheinen sollen, müssen spätestens je Mittwoch vormittag in unserer Hand liegen.

Auf Inserate, die mit Chiffre bezeichnet sind, muss schriftliche Offerte eingereicht werden, da die Expedition nicht befugt ist, von sich aus die Adressen anzugeben.

Wer unser Blatt in den Mappen der Lesevereine liest und sich dann nach Adressen von hier inserierten Herrschaften oder stellenschenden fragt, hat nur wenig Aussicht auf Erfolg, indem solche Gesuche in der Regel rasch erledigt werden.

Es sollen keine Originalzeugnisse eingesandt werden, nur Kopien. Photographien werden am besten in Visitformat beigelegt.

Tüchtige Ladentochter

findet Stelle in einem **Land-Detail-Geschäft.** *Nur Bewerberinnen, die schon in ähnlicher Stellung waren, finden Berücksichtigung. Anmeldungen unter Angabe der Ansprüche und Beifügung von Zeugnissen nimmt unter Chiffre M 1074 die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung" entgegen.* [1074

Zu übernehmen gesucht

Zwei Damen suchen ein nachweisbar gut gehendes und rentables, kleineres, für sie passendes Geschäft zu übernehmen. Offerten unter Chiffre „Geschäft" befördert die Expedition. [1012

***Ein braves, konfirmiertes Mädchen** findet gute Stellung in kleiner Familie ohne Kinder, zur Erlernung des Haushalts und Kochens bei* [1076

Frau **Schellenberg-Furrer**
Pfäffikon (Zürich).

Bei einer tüchtigen Damenschneiderin in St. Gallen könnte eine brave, intelligente Tochter unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten. [1053
Auskunft erteilen unter Chiffre **K760G Haasenstein & Vogler, St. Gallen.**

Eine in jeder Haus- und Handarbeit tüchtige Person, pflichtgetreu und stillen, bescheidenen Wesens, sucht Verhältnisse halber Stelle in einer kleinern Familie. Da die Betreffende etwas schwerhörig ist, so müsste sie in dieser Beziehung einige Rücksichten in Anspruch nehmen. Gute Zeugnisse und Empfehlungen sind zur Hand. Offerten unter Chiffre C 1069 befördert die Exp. [1069

Kinder-Milch.

Die sterilisierte Naturmilch der Berner Alpen-Milchgesellschaft verhütet

Verdauungsstörungen.

Sie sichert dem Kinde eine kräftige Konstitution und verleiht ihm blühendes Aussehen.

Dépôts in den Apotheken. [826

Koch- & Haushaltungsschule

im Pfarrhause in Kaiseraugst (Aargau).

Beginn des 44. Kurses den 25. April. *Prospekte und Referenzen durch* [1056] **Frau Pfarrer Gschwind.**

Berner Kochkurse für Frauen und Töchter.

Lokal: Kirchgasse 2, gegenüber dem Münster. Kursleiter: A. Buchhofer, Chef, Bern.

Der nächste Kurs findet statt vom **11. April bis 16. Mai.** Für Auswärtswohnende Logis im Hause. Prospekte gratis und franko. (H 1199 Y) [1057

Ville de Neuchâtel (Suisse).

Ecole supérieure des jeunes filles.

Ouverture de l'année scolaire 1901—1902, le Mardi 9 avril 1901.

Ensuite d'une réorganisation complète, l'Ecole comprend 2 années d'études.

Division inférieure.
Langue et littérature française. — Langues allemande, anglaise, italienne. — Latin et littératures anciennes. — Pédagogie, psychologie, histoire générale. — Géographie et sciences naturelles. — Mathématiques, etc.

Division supérieure.
Langues et littératures française, allemande, anglaise et italienne. — Latin. — Eléments de philosophie. — Histoire générale, histoire de l'art, histoire de la civilisation et histoire de l'Eglise. — Mathématiques. — Sciences naturelles. — Dessin artistique et peinture. — Musique. — Gymnastique, etc.

L'école délivre un certificat de connaissances de la langue française et un Diplôme spécial. L'école reçoit des élèves régulières et des auditrices dans les deux divisions.

Classes spéciales de français pour jeunes filles de langue étrangère.

Deux degrés: Langue française. — Littérature française. — Conversation. — Conférences sur des sujets d'Histoire, de Géographie. — Langues allemande, anglaise, italienne. — Mathématiques. — Dessin, etc.

Cours spéciaux de français pendant les vacances d'été.

Pour renseignements et programmes détaillés, s'adresser au Directeur

1051] (H 1112 N) **Dr. J. Paris.**

Pensionnat-Famille.

Madame Guex à Vevey, reçoit en pension quelques jeunes **demoiselles** désirant apprendre le français et compléter leur éducation. — Anglais, musique, peinture. — Maison très bien située avec jardin. — Vie de famille. — Table soignée et abondante. — Prospectus à disposition avec nombreuses références de premier ordre, dans la Suisse allemande et à l'étranger. [1014

S'adresser à Madame **Jules Guex,** directrice, rue du Lac 23, **Vevey** (Vaud).

Eine junge Tochter aus gutem Hause, welche den Kurs als Arbeitslehrerin absolviert hat und aber auch für mehrere Jahre in guter Familie als Stütze und zur Pflege und Ueberwachung von Kindern fungiert hat und auch durch gute Praxis mit den Haushaltungsarbeiten völlig vertraut ist, sucht Stelle in einer guten Haushaltungsschule oder Anstalt als Lehrerin und Gehülfin der Hausmutter. Die Suchende verfügt über gute Atteste und Referenzen. Gefl. Offerten unter Chiffre S 987 befördert die Expedition. [987

An English lady-teacher of great experience would be pleased to receive one or more young ladies to perfect the English language. Conscientious care with happy and cheerful home. Highest references. Moderate termes. [1075
Adress: Miss **H. Turner,** *5 Lyndhurst Road,* **Peckham** *near* **London.**

Für ein junges Mädchen vom Lande, welches auf Ostern der Schule entlassen wird, sucht man eine passende Lerngelegenheit, um sich in allen Teilen der Hauswirtschaft gründlich auszubilden. Es sollte eine gediegene kleinere Familie sein, wo die Hausfrau selbst oder deren Stellvertreterin das junge Mädchen in jeder Arbeit unterweisen und sich neben demselben bethätigen würde. Es muss ein Haushalt sein, wo ein Mädchen in ruhiger und geordneter Weise seinen Pflichten nachkommen kann und wo eine tadellose und gute Arbeit verlangt wird. Nebst dem Lernen soll auch der Charakterbildung volle Aufmerksamkeit gewidmet werden. Das Mädchen soll befähigt werden, später in einem feinen Hause eine achtbare Stelle einzunehmen. Für das erste Jahr werden gar keine Lohnansprüche gemacht, dagegen wird ein gesunder Unterhalt und eine mütterliche Behandlung und Obsorge verlangt; auch wird erwartet, dass das Mädchen auch in den Handarbeiten weiter gebildet und beaufsichtigt wird. Gefl. Offerten unter Chiffre H 1068 befördert die Expedition. [1068

Stellegesuch.

1072] Eine Tochter von 18 Jahren aus guter Familie, häuslich erzogen, soeben einen Kochkurs beendet, wünscht Stelle in besserm Privathaus, wo sie Gelegenheit hätte, das Kochen praktisch einzuüben. Familiäre Behandlung. Gefl. Offerten unter Nr. 1072 an die Expedition des Blattes. [1072

Eine best empfohlene Familie in der Nähe von Rolle wünscht junge Töchter zur Erlernung der französischen Sprache aufzunehmen.
Nähere Auskunft erteilt gerne [1067
Frl. **Dietschi**, Pfarrhaus **Aarburg.**

Pensionat Pache-Cornaz

in **Chapelles** ob **Moudon** (Waadt).

Ausbildung in der franz. Sprache und Haushaltungsschule. Musikstunden auf Wunsch. Komfortables, gut gelegenes Haus. Ausgezeichnete gesunde Luft. Prospektus u. Referenz. (H 2571 L) [1029

Koch & Haushaltungsschule Schloss Ralligen am Thunersee. Gesundheitsstation. Prospect d. Christen, Bern (Schweiz) (O. H 6294)
Frühlings- und Sommer-Kurse
23. März, 17. April, 8. Juli. [1055

Pension

de jeunes demoiselles
Mme. Charles-Braillard
AUVERNIER près Neuchâtel
(Suisse).

Reçoit nombre limité de **5 à 6 jeunes filles** désirant apprendre le français. Etude sérieuse, situation magnifique, climat très-sain, beaux ombrages. Prix modérés. Meilleures références et prospectus à disposition. (H 1242 N) [1073

Israelitisches
Knaben-Institut
Villa „Les Jordils"
Lausanne (französische Schweiz)
Referenzen und Prospekte zur Verfügung.
914] *Direktor:* ***B. Bloch.***

Töchter-Institut
„Flora" Kronthal, St. Gallen.
Sorgfältige Erziehung u. gründlicher Unterricht i. deutsch., franz. u. engl. Sprache, Musik u. allen Fächern. Referenzen v. Eltern d. Pensionärinnen. Prospekte. Hochachtungsvollst [907
Frau M. Brühlmann-Heim.

Jünglings-Pension.

Französische Sprache. [901
Vaucher, Lehrer, **Verrières.**

Institution de jeunes gens
Chailly-Lausanne.
Französisch, Englisch, Italienisch, Handelsfächer
(H 1685 L **Beste Referenzen.** [978
Briod & Gubler.

Damen-, Herren-, Knaben-
GRÖSSTES SPECIALGESCHÄFT DER SCHWEIZ.
LODEN J. NÖRR Zürich Bahnhofstr. 77
Homespun, Cheviots, Covercoat, Tuche etc
Meterweise! Massanfertigung. [917
Feine Schneider-, eleg. Schneiderinnen-Arbeiten.
Fertige Jaquette- u. Taillen-Costüme von 25 Fr. an.

Für 6 Franken
versenden franko gegen Nachnahme
btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen
(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [846
Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Gesichtshaare
etc. entfernt unschädlich das **echte**
Brünings Enthaarungspulver.
Dose Mk. 2. — gegen Einsendung oder Nachnahme.
C. Reisser, Frankfurt a. M. P 25
(H 6. 1225) Neue Zeil 47. [881

Knaben-Institut Lutz
Kronbühl bei St. Gallen.

Christl. Erziehung bei sorgfältiger Beaufsichtigung und Pflege. Gründlicher Unterricht durch patentierte Lehrer in sämtlichen Sekundarschulfächern. Alte Sprachen fakultativ. **Vorbereitung auf höhere Lehranstalten und Fachschulen, sowie auf die kaufmännische und gewerbliche Laufbahn.**
Beginn der Jahreskurse 1. Mai.
1031] (H 711 G) **Th. Lutz-Schlatter,** Vorsteher.

Institut Grünau, Bern
1867 gegründet durch A. LOOSER-BOESCH 1867

Beginn eines neuen Jahreskurses nach Ostern. Gründlicher Unterricht. Vorbereitung für den Handel, zum Eintritt in technische Fachschulen und in Oberklassen von Gymnasien und Industrieschulen. Sorgfältige Erziehung. Besondere Berücksichtigung der körperlichen Pflege und Abhärtung. Weite Spielplätze. Specielle Tageseinteilung für tägliche Bewegungsspiele im Freien oder Ausmärsche in die Umgebung Berns. [1025
Prospekte und Referenzen durch **Dr. H. Looser.**

SUCHARD'S
CHOCOLAT FONDANT
Die feinste Dessert-Chocolade
Letzte Neuheit!
979] aus der
weltbekannten Fabrik PH. SUCHARD, Neuchâtel

MARIN. ✻ **Institut Martin** ✻ **Neuchâtel.**
Französisch und Handelsunterricht.

Prachtvolle Lage. Grossartige Aussicht auf den See und die Alpen. Moderne Einrichtung und Garten. Vollständige und schnellste Erlernung des Französischen und der übrigen modernen Sprachen. Mathematische und naturwissenschaftliche Fächer. Handelslehre in Verbindung mit der Handelsschule. **Specielle Vorbereitung auf die Examen für den administrativen Post-, Telegraphen- und Eisenbahndienst.** Zahlreiche diplomierte Lehrer und höchste Referenzen. Rationelle Körperpflege. Gymnastik. Football. Sorgfältige Erziehung. [727
Der Direktor und Eigentümer: **m. martin,** Professor.

Töchterpensionat I. Ranges
und
Haushaltungsschule
Villa Mont-Choisi, Neuchâtel.

Eltern und Vormünder werden auf dieses zeitgemässe Institut aufmerksam gemacht. Töchtern aus besseren Ständen ist hier Gelegenheit geboten, die französische Sprache zu lernen, sowie sich im Kochen und Haushalten auszubilden. Christliches Familienleben. Komfortabel eingerichtetes Haus mit grossem Garten. Prachtvolle Lage am See. Prospektus und Referenzen stehen zu Diensten. [880

Institut Delessert
Gegründet 1864. **Château de Lucens** **Ct. de Vaud.**
Leistungsfähigste Handelsschule für moderne Sprachen.

In einem Jahr 3 Sprachen: Französisch, Englisch, Italienisch oder Spanisch. Hauptzweck: **Handelskorrespondenten** zu bilden. Eigene, bewährte Methode. Tägliche Konversationsstunden in allen **vier** Sprachen. Nebenfächer: Buchhaltung, Stenographie, Maschinenschreiben. **Beginn des Sommersemesters** (74stes) **15. April 1901.** Mässige Preise, Vergrösserung der Anstalt, moderne Einrichtung. Für Prospekte und Referenzen wende man sich an [1002
Porchet & Pfaff, *Direktoren und Besitzer.*

Töchter-Pensionat
von Frl. **Bosson**
Pampigny bei Morges (Waadt)
670 Meter über Meer.

Sehr gesunde Lage, herrliche Aussicht, in waldreicher Gegend, christl. Familienleben, französischer Unterricht, Klavier, Handarbeiten. Referenzen und Prospektus zur Einsicht. [972

Für junge Damen.
Jungen Damen, welche die **englische Sprache** erlernen wollen, ist Gelegenheit geboten, im Hause eines im Norden von London wohnenden Arztes Aufnahme zu finden. Referenzen und nähere Auskunft erteilt Hr. **Louis Ruffini,** Subdirektor der Helvetia, unt. Graben 54, **St. Gallen.** [1007

Knaben-Pensionat
Müller-Thiébaud
in Boudry bei Neuenburg.

Rasche und gründliche Erlernung der französischen Sprache. Englisch, Italienisch, Handelsfächer, Vorbereitung auf das Postexamen. Sorgfältige Ueberwachung und Familienleben. Vorzügliche Referenzen. Prospekte auf Verlangen. [867

Pensionnat de demoiselles
Dedie-Juillerat, Rolle
Lac de Genève.

Enseignement français, anglais, dessin, arithmétique, ouvrages à l'aiguille. Leçons particulières: italien, musique et peinture. Sur demande **références** et **prospectus.** Prix modéré. [916

Institution de jeunes gens
VILLA MON-DÉSIR
Payerne (Waadt)

Gründliche Erlernung der modernen Sprachen, Handelsfächer und Künste. — Geräumiges, komfortables Haus; grosse Gärten. — Aufmerksame Pflege. Es werden nur 12 bis 15 Zöglinge aufgenommen. — **Referenzen: Herr Prof. H. Golay, St. Gallen.** — Prospekt und anderweitige Auskunft verlange man von dem Direktor
935] ***Prof. F. Deriaz.***

Institut Keller
Villa „Sonnenblume", St. Gallen.
Sorgfältige Erziehung und Pflege. Deutsch, Französisch, Musik, Malen, Handarbeit. Beste Referenzen. Prospekte. [1030
Frau Keller-Seydel u. Töchter.

Knaben-Pension
C. Bolens-Weissmüller
Bôle b. Colombier (Neuchâtel).
Gründliches Studium des Französischen, Italienischen etc., Handelswissenschaftl. Vorbereitung auf die Post. Mässige Preise. Familienleben. Prima Referenzen. [875

Reform-Beinkleider
für
Damen und **Töchter**
1009] empfiehlt
Wessner-Baumann, St. Gallen.

Kein Husten mehr
für solche, welche die stärkende
PATE PECTORALE
von **J. KLAUS** in **Locle**
anwenden. Zahlreiche Médaillen. 40jähriger Erfolg. Mehr als 100 Zeugnisse v. Ärzten u. Apothekern.
100.000 Schachteln werden per Winter in der Schweiz verbraucht.
Preis d. ganz. Schachtel Fr. 1, d. halben 50 Ct.
Verkauf in allen Apotheken.
(H 6890 J) [716

Alpinula — Avenches
VAUD.

In hübscher Gegend schön gelegenes, für **Töchterpensionat** *eingerichtetes Haus. — Ausbildung in* **Sprachen, Wissenschaften, Malen, Musik,** *verbunden mit Kursen in* **Weissnähen, Kleidermachen, Stickerei.** *Englische, italienische und deutsche Lehrerinnen im Hause. Preis jährlich 1000 Fr.* [905
Auskunft früherer und jetziger Zöglinge. Prospekte durch die Vorsteherin
M. Doleyres-Cornaz.

Handelsschule „Frey", Bern
Staatlich konzessioniert

Studium aller modernen Sprachen und Handelsfächer. Erste Vorbereitungsschule für Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Examen. [943
Das nächste Trimester beginnt am 15. April.
Prospekte und Jahresberichte beim Vorsteher: **Emil Frey,** Schanzenstr. 4, **Bern.**

Institut für junge Leute
Clos-Rousseau, Cressier bei Neuenburg.

Offizielle Verbindungen mit der Handelsschule in Neuenburg.
Gegründet 1859.

Erlernung der modernen Sprachen und sämtlicher Handelsfächer. — Sieben diplomierte Lehrer. — Prachtvolle Lage am Fusse des Jura, in unmittelbarer Nähe des Waldes. Referenzen von mehr als 1450 ehemaligen Zöglingen. [871
Direktor: ***N. Quinche,*** *Besitzer.*

Zahnarzt E. Andrae, med. dent.
Platz HERISAU (Bazar Müller).
Sprechstunden: vormittags 8—12½ Uhr, nachmittags 2—6 Uhr, Sonntags bis 3 Uhr.
Schmerzlose Behandlung aller Zahn- und Mundkrankheiten.
Plombieren. — Künstliche Zähne.
Billige Preise.

NB. Empfehle mich noch speciell zur Behandlung von **Kindern,** welche an **schwerem Zahnen, Zahnpusten, Krämpfen, Convulsionen etc.** leiden, **bei sicherm Erfolg.** [1759

Berner Bett- Tisch- Küchen- Handtuch- Hemden- Rein- u. Halb- Leinen
Nur garantiert **reellstes, dauerhaftestes** eigenes Fabrikat.
Jede Meterzahl. Muster franco. **Spec. Brautaussteuern** **Monogr.-Stickerei.** Billige Preise.
F. Emil Müller & Co., Langenthal (Bern)
Leinenweberei mit elektrischem Betrieb und Handweberei [425
Lieferanten der Eidgenossenschaft und vieler gr. Hotels und Anstalten.

Sanatogen
Kräftigungs- und Auffrischungsmittel namentlich für die Nerven.

Als diätetisches Nährpräparat bei ***Lungenkrankheiten, Nervosität*** und ***Nervenschwäche,*** bei ***Frauenleiden, Bleichsucht*** und ***Blutarmut,*** bei ***Magen-*** und ***Darmleiden,*** bei ***Ernährungsstörungen*** der Kinder (Erbrechen, Durchfall), in der Rekonvalescenz nach erschöpfenden Krankheiten, als Kraftnahrung stillender Mütter, ärztlicherseits wärmstens empfohlen und **glänzend begutachtet** durch eingehende wissenschaftliche Untersuchungen in der *III. medicinischen Klinik, der Kinderklinik* des Professor *Frühwald,* in der *n.-ö. Landes-Irrenanstalt, Wien,* in den Kliniken der Geheimräte *Eulenburg, Tobold, Berlin* u. s. w. [713
Hergestellt von **Bauer & Cie., Berlin SO. 16.**
Erhältlich in Apotheken und Droguerien.
Generalvertretung für die Schweiz: **E. Naldolny, Basel.**
Ausführliche Mitteilungen gratis und franko.

Neuartiges
Mako-Strick- u. Häkelgarn

Seidig, weich, ausserordentlich stark und haltbar. Erspart viel Flickarbeit. Angenehmes Verarbeiten und Tragen. Ein Versuch wird jedermann überraschen und befriedigen. (Zà 1491 g)
Lang-Garn mit **Seidenglanz** wird in zwei Stärken und 48 Farben erstellt und ist seit einem Jahr erprobt, in bereits 2000 Handlungen der Schweiz erhältlich. [996

Migräne, Kopfschmerz
622] Antwortlich Ihres Geehrten teile Ihnen mit, dass sich keine Schmerzanfälle mehr eingestellt haben, und bin ich somit von dem qualvollen Leiden, **Migräne, Kopfschmerz,** befreit. Ich danke Ihnen bestens für Ihre briefl. Behandlung und die erzielte Heilung. Blumenhof, Kehrsatz b. Bern, den 25. März 1900. Ernst Marti.
Die Echtheit dieser Unterschrift beglaubigt: Benedikt Schmutz, Gemeindepräs., Kehrsatz. Adresse: **Privatpoliklinik Glarus,** Kirchstr. 405, **Glarus.**

Geschmackvolle, leicht ausführbare Toiletten, Vornehmstes Modenblatt
Wiener Mode
mit der Unterhaltungsbeilage **„Im Boudoir".**
Jährlich 24 reich illustrierte Hefte mit 48 farbigen Modebildern, über **2800 Abbildungen, 24 Unterhaltungsbeilagen** und **24 Schnittmusterbogen.**
Vierteljährlich: K. 3.— = Mk. 2.50
Gratisbeilagen:
„Wiener Kinder-Mode" mit dem Beiblatte **„Für die Kinderstube"**
sowie **4 grosse, farbige Modenpanoramen.**
Schnitte nach Mass.
Als Begünstigung von besonderm Werte liefert die „Wiener Mode" ihren **Abonnentinnen** Schnitte nach Mass für ihren eigenen Bedarf und den ihrer Familienangehörigen **in beliebiger Anzahl gratis** gegen Ersatz der Expeditionspesen unter Garantie für tadelloses Passen, wodurch die Anfertigung jedes Toilettestückes ermöglicht wird.
Abonnements nehmen alle Buchhandlungen und der Verlag der **„Wiener Mode",** Wien, IV. Wienstrasse 19, unter Beifügung des Abonnementsbetrages entgegen. [1024

Visit-, Gratulations- und Verlobungskarten
in jedem Genre liefert prompt
Buchdruckerei Merkur in St. Gallen.

Konserven-Fabrik Sursee
empfiehlt [1054
Ia gedörrte Schnittbohnen.

GALACTINA
Kindermehl.

Erhältlich in Apotheken, Droguerien und Spezereihandlungen. (H 389 Y) [890

Töchter-Pensionat
à Corcelles près Neuchâtel (Suisse)
Melles Morard können diesen Frühling wieder einige Töchter aufnehmen. Gründlicher Unterricht in Sprachen, Musik, Handarbeiten etc. Angenehmes christliches Familienleben. Schöne Lage mit Aussicht auf den See und die Alpen. Pensionspreis mässig. [906

Jordan & Cie.
60 Bahnhofstr. 60
Zürich.
Special-Geschäft für echte
Loden
engl. Cheviots — Covertcoat
Homespuns. [973
Maassanfertigung.
Jaquette- und Taillen-Costume (Genre tailleur) **Mäntel.**
Annahme jeden Stoffes zur Verarbeitung.

Familien-Pensionat
Mmes Cosandier
LANDERON (Neuchâtel).
Prächtige Lage. Studium in französischer, englischer Sprache. Musik. Ausbildung im Haushalte, Küche- und Handarbeiten. **Referenzen: H. Brack,** Bahnhofstrasse, **Aarau. Institut F. Scherf in Neuchâtel.** Prospekt und Ansicht des Pensionates. (H 779 N) [983

Herzkirchenthee [650
vorzügliche Qualitäten echt chinesischen Schwarzthee in verschiedenen Mischungen und Preislagen.
Verkaufsstellen an Plakaten ersichtlich.
En gros bei
Carl F. Schmidt, Zürich.

Ihre Freunde
verschaffte sich Rumpfs

BOR MILK SEIFE
nur durch die prompte Wirkung auf alle Hautunreinheiten, ihre durch eine wissenschaftl. Herstellungsmethode garantierte Milde und ihren erfrischenden Wohlgeruch. Per Stück à 70 Cts. in allen Apotheken, Droguerien und Coiffeurgeschäften erhältlich. [700

3-fach gezwirnte schwere
Etamin-Stoffe zu 50 Cts.
per Meter in 52 cm, 65 Cts. in 62 cm, 80 Cts. in 72 cm, 95 Cts. in 105 cm, Fr. 1.20 in 125 cm und Fr. 1.50 in 145 cm Breite.
Grösstes Lager
in
Vorhang-Etamin und in Hardanger-Stoffen
von 50 bis 170 cm Breite
glatt und gemustert, weiss, crême écru und farbig.
Ueber 150 verschiedene Qualitäten und Breiten. **Etamin-Borten (Zwischensätze)** mit Hand- oder Maschinen-Ajour für **Vorhänge** und **Bettdecken.**
Vorhangstoffe in allen in- und ausländischen Fabrikaten, weiss, crême, écru und farbig, abgepasst und Stickware in enormer Auswahl zu niedersten Preisen offeriert das
Erste Zürcher **Vorhang-**Versand-**Geschäft**
von
Moser & Cie. z. Trülle (vorm. J. Moser) **Zürich**
69 Bahnhofstrasse 69.
Verlangen Sie gefl. Muster.
(Adresse: **Moser & Cie., Zürich.**) [1020

GRANDS MAGASINS DU

Printemps

NOUVEAUTÉS

Wir bitten diejenigen unserer werthen Kunden, denen unser neuer, **illustrirter Sommer-Catalog** noch nicht zugegangen sein sollte, ihre diesbezügl. Anfragen an

MM. JULES JALUZOT & Cie
in PARIS

zu richten, worauf dessen Zusendung Kostenfrei erfolgt.

Eignes Speditionshaus in BASEL, Aeschengraben, 14.

(H 1838 X) [1046

Neu! *Neu!*

Brillant-Ocarina.

Diese echte italienische Brillant-Ocarina ist aus feinstem ital. Terracotta von einem musikkundigen Specialisten aus freier Hand gefertigt, wodurch ein **herrlicher Flötenton** erzielt wird. Nach dem neuen Spielsystem sind die schönsten Lieder, Märsche, Tänze und Opernmelodien ohne Notenkenntnisse ganz leicht darauf spielbar. **(Ueberall stürmischer Beifall.)** Das s hönste Musikinstrument der Neuzeit. Preis mit Spielmethode **nur Fr. 2. 75** gegen Marken franko, Nachnahme 20 Cts. mehr. **Harmonisch abgestimmte Brillant-Ocarinas für Zusammenspielen:** Duett 5 Fr., Terzett Fr. 6. 50, Quartett 8 Fr. (macht riesigen Effekt). [1021

Fritz Reinhardt
Berthastrasse 16 **Zürich** Berthastrasse 16

Bienenhonig

feinsten schweizerischen Blütenhonig, verkauft mit Garantie für **Echtheit** in Büchsen à 1, 2 u. 4½ Kilo à Fr. 2.40 per Kilo [499

Max Sulzberger, Horn a. B.

Trunksucht

und deren Folgen werden briefl. schnell und billigst mit unschädlichen Mitteln nach eigener bewährter Methode geheilt. Keine Geheimmittel. Zahlreiche Dankschreiben von Geheilten liegen vor. [684

Adr.: **O. Mück, prakt. Arzt in Glarus.**

Dank

barstes Ostergeschenk, besonders für Konfirmanden und Firmtöchter. Es sollen 12,000 Stück Taschenuhren, darunter die feinsten und teuersten, um jeden Preis noch schnell vor Ostern in Geld umgesetzt werden. Wir sind bevollmächtigt, diesen Auftrag auszuführen und versenden daher zu dem fabelhaft billigen, ja unglaublich klingenden Preis von nur Fr. 8. 95 eine echt silberne, hochfeine und solide Damen- oder Herren-Remontoir-Taschenuhr mit amtlichem Silberstempel 0,800, Marke Auerhahn (elegant mit Goldrand, reich graviert, Fr. 9.70 statt Fr. 22. —), bei Abnahme von mind. 2 Stück pro Sorte, einzelne 80 Cts. mehr. Dazu pass. vornehme Golddouble-Ketten Fr. 3—7. Garantie 2 J., jederzeit kostenfreie Instandsetzung ev. Umtausch bis zur vollsten Zufriedenheit. Niemand bietet dies und verkauft so billig, deshalb zögere man nicht u. bestelle schnellstens geg. Nachn. bei Engler & Co, Villa Salve, Kreuzlingen (Thurgau). [1060

Familien-Pension Persoz

für junge Mädchen

Rue des Beaux-Arts 1, **Neuchâtel.**

Gewissenhaftes Studium der französischen Sprache. Stunden in der Schule oder im Hause, je nach Wunsch. Klavier-Unterricht durch diplomierte Lehrerin. Ausgezeichnetes Familienleben. Beste, liebevolle Verpflegung. Sehr schöne Lage. Prospekte und Referenzen zur Verfügung. (H 1274 N) [1061

Vertrauensvoll wenden Sie sich an

Weibel & Cie.

Magazine zum „Grünenberg", **Winterthur.**

En gros. **En détail.**

Damenkleiderstoffe

Herren- und Knaben-Kleiderstoffe

Leinen- und Aussteuer-Artikel

Teppiche, Betttdecken, Reise- u. Pferdedecken

Baumwollstoffe für Kleider und Wäsche.

Damenconfections

erhalten Sie dort in schöner, gediegener Ware und grosser Auswahl. [777

Gegründet 1860. Muster gerne umgehend franko.

Gute, gesunde Küche

erzielt man durch Verwendung von **Maggi's 3 Specialitäten:** Suppenrollen, Suppenwürze, Bouillonkapseln. Dieselben übertreffen an Qualität alle Nachahmungen, wie jedermann durch vergleichende Kostproben selber feststellen kann. Stets frisch zu haben in allen Spezerei- und Delikatess-Geschäften. [1048

Gegen hartnäckigen Husten

Katarrh, Heiserkeit und **Engbrüstigkeit** sind **Dr. J. J. Hohls Pektorinen** (Tabletten) ein vielbewährtes Hausmittel von gutem, altem Ruf. Mit Anweisung in Schachteln zu 80 Rp und Fr. 1. 20 durch die Apotheken, ferner durch die in den Lokalblättern genannten Niederlagen. (H 1038 Q) [997

Parketöl

aus der Fabrik von **K. Braselmann, Höchst a. M.**, gesetzlich geschütztes, einziges Mittel für Parketböden, das **feuchtes Aufwischen** gestattet, Glanz gibt, ohne glatt zu sein, jahrelang hält. Linoleum konserviert und auffrischt. Wichsen und Blochen fällt ganz fort; geruchlos und sofort trocken. Prospekte und Zeugnisse zu Diensten. (H 6. 2153) [942

Generaldépôt für die Schweiz: Lendi & Co., Zürich.

Trunksucht-Heilung.

632] Zu meiner Freude kann ich Ihnen mitteilen, dass ich durch Ihr unschädliches Verfahren von meiner Leidenschaft geheilt worden bin. Ich habe gar keine Lust mehr zum **Trinken**, befinde mich dadurch viel besser als vorher und habe auch ein besseres Aussehen. Aus Dankbarkeit bin ich gerne bereit, dies Zeugnis zu veröffentlichen und denjenigen, welche mich über meine Heilung befragen, Auskunft zu erteilen. Meine Heilung wird Aufsehen erregen, da ich als arger Trinker bekannt war. Es kennen mich gar viele Leute, und wird man sich allgemein verwundern, dass ich nicht mehr trinke. Ich werde Ihr briefliches Trunksucht-Heilverfahren, das leicht mit oder ohne Wissen angewandt werden kann, überall wo ich hinkomme, empfehlen. Sihlhallenstrasse 36, Zürich III, den 28. Dezember 1897. Albert Werndli. ☞ Zur Beglaubigung vorstehender Unterschrift des Herrn Albert Werndli dahier. Zürich III, den 28. Dezember 1897. Stadtammannamt Zürich III. Der Stadtammann: Wolfensberger, Stellvertr. Adresse: **Privatpoliklinik Glarus,** Kirchstrasse 405, **Glarus.**

Damen- und Herren-

STRÜMPFE

Ohne Naht

FABRIKMARKE

Garantirt ächtfarbig

REINWOLLENE IN SCHWARZ u. BEIGE das Paar zu **FR. 1.25**
BAUMWOLLENE IN DIAMANTSCHWARZ „ „ „ **FR. 0.65**

Referenzmuster werden paarweise abgegeben, sonst werden blos Bestellungen von mindestens einem halben Dutzend effectuirt.

Alle Sendungen erfolgen ausschliesslich gegen Nachnahme.

MECHANISCHE STRICKEREIEN AARBURG.

Franko-Lieferung *nur innerhalb der Schweiz.*

(Za 1468 g) [981

Die gleichen Strümpfe in Wolle und Seide, beige und schwarz, das Paar zu Fr. 1. 75.

☞ **Herren-Socken** ☜

Wolle und Seide, beige und schwarz, das Paar zu	Fr.	1. 25
Reinwollene „ „ „ „ „ „ „		-. 75
Vigogne, lederfarbig „ „ „ „ „		-. 55
Baumwollene, roh „ „ „ „ „		-. 55

F. HENNE

Schmiedgasse 6 und 10

St. Gallen

empfiehlt fortwährend **sämtliche frische Gemüse,** als: Blumenkohl, Schwarzwurzeln, Spinat, Endivien und Kopfsalat, Randich und Karotten, Kohl, Blau- und Weisskraut, Kohlrabi etc., ferner alle Arten gedörrt. Obst u. Gemüse, zugleich sämtl. Konservengemüse als Erbsen, Bohnen, Früchte etc. Verschiedene Käse, nebst allen Sorten frischem Obst. [1011

Keine Blutarmut mehr!

Natürlichstes, nachhaltig wirkendes, billigstes und für den Magen zuträglichstes Mittel gegen Blutarmut ist nach dem Urteil medizinischer Autoritäten

luftgetrocknetes Ochsenfleisch.

Stetsfort in vorzüglichster Qualität vorrätig bei [1022

Th. Domenig, Chur.

Eigene Fleischtrocknerei in Parpan, 1500 Meter über Meer.

Zu allen Zeiten war Petroleum als ein hervorragendes Mittel gegen Haarausfall und Schuppenbildung bekannt, seiner Verwendung stand aber der widerwärtige Geruch im Wege. In der neuen französischen Specialität (Za 6 420) [1077

„Pétrole Russe"

sind nur die wirksamen Bestandteile des Petroleums enthalten und mit andern, den Haarwuchs fördernden Stoffen in vorteilhafter Weise kombiniert, so dass der Petroleumgeruch beim Gebrauch nach kurzer Zeit vollkommen verschwindet und nur ein angenehmes Parfum zurückbleibt. Zu beziehen à Fr. 3. 25 per Nachnahme in sämtlichen Apotheken der Stadt St. Gallen und bei Frau E. Keller-Knell, Coiffeuse, Theaterplatz. Hauptdépôt: Hans Jenny, Apotheker, St. Gallen.

Reese's Backpulver

f. Kuchen, Gugelhopf, Backwerk, etc.

anerkannt vorzügl. Ersatz für Hefe.

in Drogen-, Delikatess- u. Spezereihandlungen.

Fabrikniederlage bei F. F. Schmidt, Zürich. 670

Versäumen Sie nicht!!!

Lesen Sie **Rauschs Haarkur.** Das Haar, seine Pflege, Krankheiten und deren Heilung. Preis 70 Rp. Direkt von [989

J. W. Rausch, Emmishofen.

Reise- und Taschen-

Apotheken

Verband-

Etuis — Taschen

[1078

Hechtapotheke A.-G.

St. Gallen.

15 Jahre lang litt der Unterzeichnete an **Magen- und Darmkatarrh** und wurde in sehr kurzer Zeit durch den Gebrauch der einfachen Kur des Herrn Popp vollständig geheilt und fühlt sich jetzt nach Verlauf von 6 Monaten noch ganz gesund. In dankbarer Anerkennung dieser glücklichen Heilung möchte ich allen Magen- und Darmleidenden empfehlen, sich vertrauensvoll schriftlich an Herrn J. J. F. Popp in Heide, Holstein, zu wenden. Buch und Frageformular wird kostenlos übersandt. [761

Julius Debe-Schmidt, Wirt, Elsässerstraße 13 in Basel.